

HIGHLOGO MODUL RTC / GSM-MODEM / 12 VOLT AKKU

**DE Original-
Betriebsanleitung**

EN Instruction Manual
PL Instrukcja eksploatacji

ALLGEMEIN

Sie haben ein Produkt von JUNG PUMPEN gekauft und damit Qualität und Leistung erworben. Sichern Sie sich diese Leistung durch vorschriftsmäßige Installation, damit unser Produkt seine Aufgabe zu Ihrer vollen Zufriedenheit erfüllen kann.

Diese Anleitung muss vor Beginn der Arbeiten von jeder Person gelesen und verstanden werden. Die Anleitung muss ständig in der Nähe des Produktes verfügbar sein. Bei Weitergabe des Produktes muss die Anleitung mitgegeben werden. Für Schäden, die sich aus der Nichtbeachtung ergeben, übernimmt der Hersteller keine Haftung

Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Highlogo Modul RTC ist ausschließlich zur Installation in der Steuerung Highlogo von Jung Pumpen bestimmt.

Abweichende Verwendungen oder der Einbau in nicht zugelassene Bereiche sind missbräuchlich. Jegliche Haftungsansprüche oder Gewährleistungsansprüche gegen den Hersteller sind dadurch ausgeschlossen.

Die Angaben in den technischen Daten müssen eingehalten werden.

Lieferumfang

| Bauteil | Artikelnummer | Stück | Hinweis |
|--------------------|---------------|-------|---------|
| Highlogo Modul RTC | JP50187 | 1 | |
| GSM-Modem | JP50444 | 1 | |
| Antenne | JP50191 | 1 | |

Produktbeschreibung

Antenne
T

Optional
G1
12V
1,2Ah

U1
RTC-Board
X6

ANTENNE
GSM-Modem

Akku 12V
T2
F1
X7

T1

HighLogo GSM-Modem mit Antenne
Art. Nr.: JP49356

L1
NO
L2

230V Spannungsversorgung HighLogo L1

230V Spannungsversorgung Modem

JP49450
RTC-Board (U1)

X1

PENTAIR JUNG PUMPEN

| | |
|-------------------------------|------------------------------|
| 1 ▶ AUS H-0-A 000 cm | 2 ▶ AUS H-0-A Wi-Fi |
|-------------------------------|------------------------------|

| | |
|---|------------------------------|
| 📶 | Signalstärke GSM Netz |
| ! | Keine Verbindung |
| ↔ | Nur RTC-Modul ohne GSM-Modem |
| ↑ | Modem sendet Nachricht |

Das Highlogo Modul RTC versendet in Verbindung mit dem GSM-Modem aktuelle Fehlermeldungen der Anlage wahlweise per SMS oder E-Mail an bis zu 3 unterschiedliche Empfänger.

- Die SMS-Benachrichtigung kann durch zusätzlichen Telefonanruf erweitert werden.
- Eine SMS-Quittierung kann optional eingestellt werden, wird eine SMS nicht nach einer eingestellten Zeit quittiert, wird die SMS an den nächsten Empfänger versendet.
- Für eine eindeutige Zuordnung der Anlage kann ein Stations-Name und eine Stations-ID vergeben werden, die in der Fehlermeldung mit angezeigt wird.
- Allgemeine Routinemeldungen mit dem aktuellen Zustand der Anlage können zeitgesteuert versendet werden.
- Fehlermeldungen können individuell eingestellt werden.

RTC-MODUL

Uhrzeit und Datum werden von dem Modul zur Verfügung gestellt, dadurch werden alle Meldungen mit einem Zeitstempel versehen. Bei Inbetriebnahme der Steuerung oder Nachrüstung des Moduls müssen die Zeitangaben manuell eingestellt werden.

- Zeit (hh:mm:ss)
- Datum (tt.mm.jjjj)
- Sommerzeit: Ja/nein

12 VOLT AKKU (OPTIONAL)

Die Ladeschaltung des Akkus und der Schutz vor Tiefenentladung ist auf dem RTC-Modul integriert.

Je nach Ladezustand des Akkus reicht die Kapazität für ca. 10 Stunden und hält die Funktionen aufrecht:

- Notstromversorgung des GSM-Modems
- Display
- Hochwasseralarm und dessen potentialfreien Kontakt
- Anzeige der Restspannung des Akkus im Informationsmenü.



Hinweis!

Zum Ausschalten der Steuerung muss der Akku abgeklemmt werden.

GSM-MODEM

Aktuelle Fehlermeldungen der Anlage und Routinemeldungen können an bis zu drei Empfänger gesendet werden. Die Benachrichtigungen können per SMS oder E-Mail versendet werden.

OPTIONALE EINSTELLUNGEN:

SMS - Quittierung

Wird die SMS nach einer bestimmten Zeit nicht quittiert, wird die Fehlermeldung an den nächsten SMS Empfänger weiter geleitet.

SMS - Telefonanruf

Die SMS-Benachrichtigung kann durch einen zusätzlichen Telefonanruf erweitert werden.

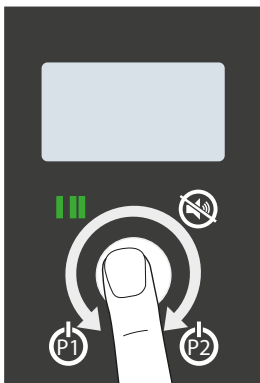
Zuordnung der Anlage

Durch Vergabe eines "Namen" und "Anlagen-ID" kann die Anlage in den Fehlermeldungen eindeutig zugeordnet werden.

Zeitgesteuerte Routinemeldungen

Routinemeldungen mit dem aktuellen Zustand der Anlage können individuell von den Tagen und der Uhrzeit eingestellt werden.

BEDIENUNG DER STEUERUNG



Die einzelnen Menüpunkte / Parameter werden mit dem Drehtaster eingestellt.

- Drehtaster nach links oder rechts drehen, bis das richtige Zeichen erscheint.
- Durch kurzes drücken den Menüpunkt / Parameter bestätigen.

Speichern der Parameter: Beim letzten Zeichen den Drehtaster länger gedrückt halten



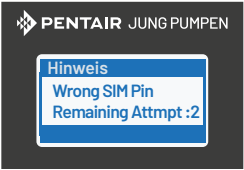
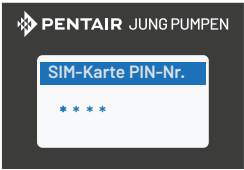
Hinweis!

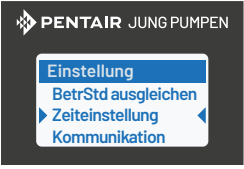

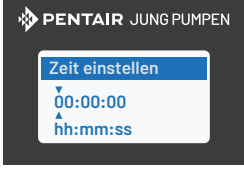
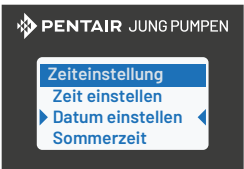

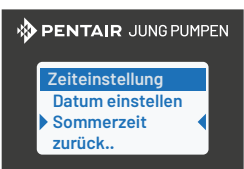

Das Löschen einzelner Zeichen ist nicht möglich!
Parameter können nur gesamt gelöscht werden.
Beim ersten Zeichen den Drehtaster länger gedrückt halten.



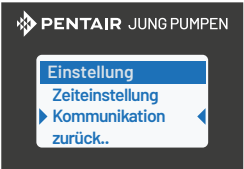
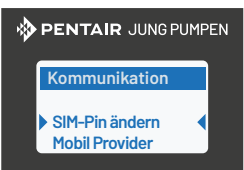
Eingabe abbrechen ohne zu speichern, Drücken der Reset-Taste.

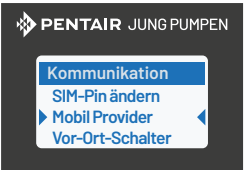
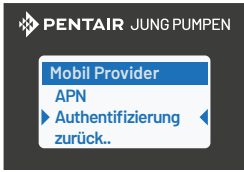
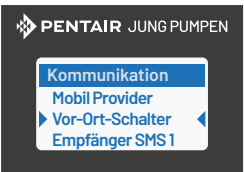
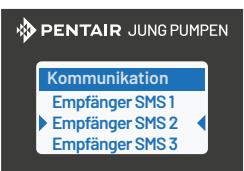
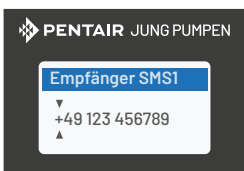

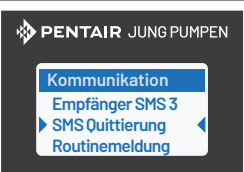


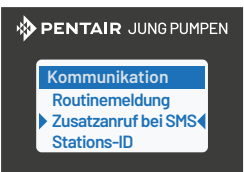

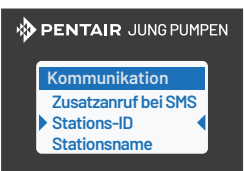
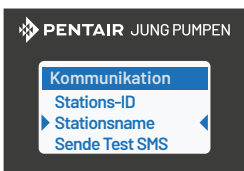
INBETRIEBNAHME

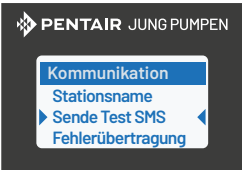
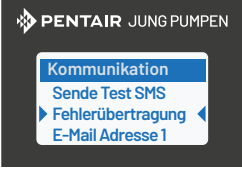
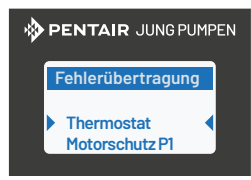
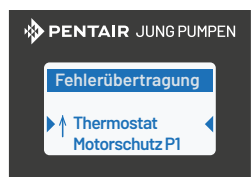
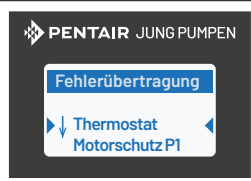
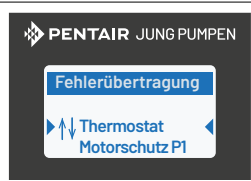
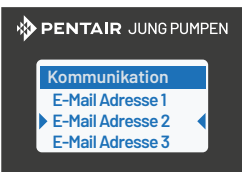
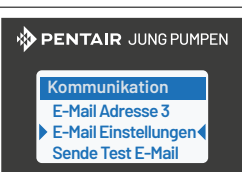
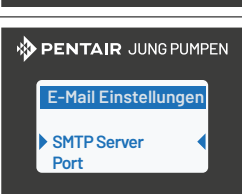
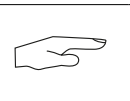

| | | | |
|---|---|---|-----------------------|
| | RTC Modul ab Werk montiert | | |
| | Steuerung spannungslos schalten | | |
| Nur bei nachträglicher Montage! | RTC Modul montieren (siehe Montageanleitung JP 49587 HIGHLOGO RTC BOARD) | | |
| | SIM-Karte einsetzen, siehe Unterkapitel SIM-Karte einsetzen | | |
| | Steuerung einschalten | | |
| Nach dem Einschalten wird der Hinweis und dann das Untermenü automatisch angezeigt. |  |  | - PIN-Nummer eingeben |

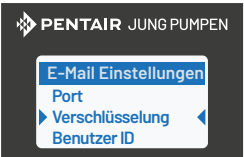
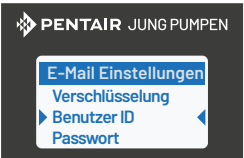
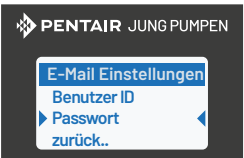

| | | | |
|--|---|---|---------------------------------------|
|  |  |  | Aktuelle Uhrzeit einstellen |
| |  |  | Aktuelles Datum einstellen |
| |  |  | Sommerzeit oder Winterzeit einstellen |

Menü Kommunikation

| | |
|--|--|
|  | In dem Menü "Kommunikation" werden die Parameter für die SIM-Karte, SMS und E-Mail sowie der Stations-ID und Stationsname eingetragen. |
|  | SIM-Pin ändern Hier kann die SIM-Pin geändert werden. |

| | | |
|---|--|---|
|  |  | <p>APN (Access Point Name) nur notwendig bei E-Mail-Versand</p> <p>Hier wird die APN eingetragen. Zum Beispiel für: T-Mobile MagentaMobil: internet.telekom Vodafone Vertragstarife: web.vodafone.de</p> <p>Authentifizierung</p> <p>Bei einigen Providern muss ein Benutzername und Passwort eingegeben werden, zum Beispiel für: T-Mobile MagentaMobil: tmobile / tm</p> <p>APN und Authentifizierung</p> <p>Die aktuelle APN und Authentifizierung bitte bei dem jeweiligen Provider anfragen.</p> |
|  | <p>Vor-Ort-Schalter</p> <p>Bei Inspektionen, Wartungsarbeiten etc.. kann der Vor-Ort-Schalter aktiviert werden, damit keine Fehlermeldungen versendet werden.</p> <p>0 Stunden= deaktiviert wählbar 1 - 5 Stunden</p> | |
|  |  | <p>Empfänger SMS 1 - 3</p> <p>In dem Untermenü können bis zu 3 Mobilfunknummern eingetragen werden</p> <div style="display: flex; align-items: center;">  <p>Die Länderkennung muss eingetragen werden!</p> </div> |
|  | <p>SMS Quittierung</p> <p>Wird eine Fehlermeldung per SMS versendet, muss diese von dem Empfänger in der eingestellten Zeit quittiert werden.</p> <p>Die SMS-Reaktionszeit kann zwischen 5 und 60 Minuten eingestellt werden.</p> <p>Quittierung: Zurücksenden einer leeren SMS an die Steuerung.</p> | |
| <p>Beispiel: SMS-Reaktionszeit 10 Minuten</p> <ul style="list-style-type: none"> - Fehlermeldung wird an Empfänger SMS1 versendet. Quittierung innerhalb 10 Minuten, wenn nicht > - Fehlermeldung wird an Empfänger SMS2 versendet. Quittierung innerhalb 10 Minuten, wenn nicht > - Fehlermeldung wird an Empfänger SMS3 versendet. | | |
|  |  | <p>Routinemeldung</p> <p>Meldung des jeweiligen Zustandes der Anlage zu einem festgelegten Zeitpunkt.</p> <p>0 Tage = deaktiviert wählbar 1 - 39 Tage</p> <p>Wird eine Fehlermeldung gesendet, beginnt der Timer der Routinemeldung von neuem.</p> |
|  | <p>Zusatzanruf bei SMS</p> <p>Bei Aktivierung werden die eingetragenen Mobilnummern (Empfänger SMS) zusätzlich für 30 Sekunden angerufen.</p> <div style="display: flex; align-items: center;">  <p>Hinweis! Wird der Anruf angenommen oder weggedrückt, wiederholt sich der Anruf.</p> </div> | |
|  |  | <p>Stations-ID / Stations Name</p> <p>Stations-ID: max. 8 Stellen Stations Name: max. 16 Stellen</p> <p>bei einer Meldung werden die ID und der Name der Station angezeigt.</p> |

| | | | |
|--|---|--|--|
|  | <p>Sende Test SMS Zum Test der Modemfunktion kann eine Test SMS an die Empfänger versendet werden.</p> | | |
|  | <p>Fehlerübertragung Auswahlmenü welche Fehler versendet werden sollen.</p> | | |
| <ul style="list-style-type: none"> • Thermostat P1 • Motorschutz P1 • P1 Überstrom • P1 max. Laufzeit • AUX 1 • Sensorlogik • Sensorfehler • Drehfeldfehler • Hochwasser • Trockenlaufschutz | <ul style="list-style-type: none"> • Thermostat P2 • Motorschutz P2 • P2 Überstrom • P2 max. Laufzeit • Komm • Wartung • Echtzeituhr • Akku leer • Akku-Überspannung • Netz / Phasenfolge |     | <p>Kein Pfeil – Keine Fehlermeldung ausgewählt</p> <p>Pfeil nach oben – kommende Fehlermeldungen ausgewählt</p> <p>Pfeil nach unten – gehende Fehlermeldungen ausgewählt</p> <p>Pfeil nach oben / Pfeil nach unten – kommende und gehende Fehlermeldungen ausgewählt</p> |
|  | <p>E-Mail Adresse 1 - 3 In dem Untermenü können bis zu 3 E-Mail Adressen eingetragen werden</p> | | |
|  | <p>E-Mail Einstellungen siehe Unterkapitel "E-Mail Einstellungen"</p> | | |
|  | <p>SMTP Server SMTP Adresse des Accounts über den die Nachrichten versendet werden.</p> | | |
|  | <p>Hinweis! Es wird nur SMTP unterstützt, KEIN POP3.</p> | | |
|  | <p>Port Port: Nummer des Ports für das SMTP</p> | | |

| | |
|---|---|
|  | <p>Verschlüsselung Verschlüsselung: SSL oder TLS</p> |
|  | <p>Benutzer ID Benutzer ID: E-Mailadresse des Accounts über den die Nachrichten versendet werden.</p> |
|  | <p>Passwort Passwort: Kennwort des Accounts. Achtung! Bei manchen Providern muss ein spezielles App Passwort erstellt werden</p> |
|  | <p>Sende Test E-Mail Bei Aktivierung wird eine Test E-Mail an die eingetragenen E-Mail Empfänger versendet.</p> |

E-Mail Einstellungen

Da nicht alle Provider dargestellt werden können, geben wir hier nur Beispiele für die beiden gängigsten Google und Microsoft

| Provider | SMTP (Port, Verschlüsselung) |
|-----------|----------------------------------|
| Google | smtp.gmail.com (587, TLS) |
| Microsoft | smtp-mail.outlook.com (587, TLS) |

App-Kennwort für das Steuergerät erstellen

Da es sich bei der Steuerung um keinen zertifizierten Mail Client handelt, erwarten die meisten E-Mail Provider, dass man ein dediziertes App Kennwort erstellt und sich damit beim Provider authentifiziert.

Google

1. Öffnen Sie Ihr Google-Konto.
2. Wählen Sie Sicherheit aus.
3. Wählen Sie unter „Bei Google anmelden“ die Option 2-Faktor-Authentifizierung aus.
4. Wählen Sie unten auf der Seite die Option App-Passwörter aus.
5. Geben Sie einen Namen ein, der Ihnen hilft, sich zu erinnern, wo Sie das App-Passwort verwenden.
6. Wählen Sie Erstellen aus.
7. Folgen Sie der Anleitung auf dem Bildschirm, um das App-Passwort einzugeben. Das App-Passwort ist der 16-stellige Code, der auf Ihrem Gerät generiert wird.
8. Wählen Sie Fertig aus.

Microsoft

1. Wechseln Sie zur Seite Sicherheitsgrundlagen, und melden Sie sich mit Ihrem Microsoft-Konto an.
2. Wählen Sie Weitere Sicherheitsoptionen.
3. Wählen Sie unter App-Kennwörter die Option Neues App-Kennwort erstellen. Ein neues App-Kennwort wird erstellt und auf dem Bildschirm angezeigt.
4. Geben Sie dieses App-Kennwort dort ein, wo Sie in der Anwendung das normale Kennwort Ihres Microsoft-Kontos eingeben würden.



Hinweis!

Sobald Sie ein App-Kennwort für eine bestimmte App oder ein bestimmtes Gerät erstellt und eingegeben haben, müssen Sie dies in der Regel nicht mehr wiederholen.

Fehlermeldungen des Modems im Display:

- 0x00000001 - Modem konnte nicht initialisiert werden (Modem defekt)
- 0x00000002 - Pin zur SIM Karte nicht korrekt (Korrekte Pin eingeben, SIM Karte entsperren)
- 0x00000004 - SMS konnte nicht versendet werden (Dienst steht nicht zur Verfügung)
- 0x00000008 - kein Zugriff auf den EMail Account (Zugangsdaten prüfen)
- 0x00000010 - Keine Verbindung zum Netzwerk Provider (der Provider ist nicht erreichbar)
- 0x00000020 - Verbindung zum Netzwerk Provider nicht möglich (der Provider akzeptiert die Verbindung nicht)
- 0x00000040 - Fehler bei der Initialisierung des Netzwerks für Datenverkehr (Provider verweigert hat keine IP Adresse)
- 0x00000080 - Die Datenverbindung konnte nicht aufgebaut werden (Datenverkehr nicht möglich/nicht aktiviert)
- 0x00000100 - Fehler beim Verbindungsaufbau (Provider vegibt keine lokale IP Adresse)
- 0x00000200 - Falsche SSL Einstellungen (Einstellung SSL/TLS prüfen)
- 0x00000400 - Keine SSL Verbindung möglich (Einstellung SSL/TLS prüfen)
- 0x00000800 - Keine SSL Verbindung möglich (Angaben des Providers zu SSL/TLS prüfen)
- 0x00001000 - Falscher SSL Modus (Angaben des Providers zu SSL/TLS prüfen)
- 0x00002000 - Problem mit dem SSL Zertifikat (Angaben des Providers zu SSL/TLS prüfen)
- 0x00004000 - Problem beim SMS Versand (Einschränkung bei SMS durch den Provider)
- 0x00008000 - Problem beim Senden der SMS (Provider akzeptiert SMS nicht)
- 0x00010000 - Unbekannter Benutzer für EMail Account (Prüfen der Zugangsdaten für EMail)
- 0x00020000 - Falsches Passwort für EMail Account (Prüfen der Zugangsdaten für EMail)
- 0x00040000 - Falscher Benutzername für EMail Account (Prüfen der Zugangsdaten für EMail)
- 0x00080000 - Probleme bei Kommunikation mit dem Mailserver (Prüfen des EMail Versands über Zweitgerät)
- 0x00100000 - Unbekannte Empfänger-Adresse (Prüfen der EMail Empfänger Angaben)
- 0x00200000 - Falsche Empfänger-Adresse (Prüfen der EMail Empfänger Angaben)
- 0x00400000 - Problem bei der EMail übertragung (Provider hat Störung)
- 0x00800000 - EMail konnte nicht gesendet werden (Überprüfen der EMail Einstellungen)
- 0x01000000 - Einwahl beim Provider nicht möglich (Provider hat Störung)
- 0x02000000 - Kommandos des Modems werden vom Provider nicht akzeptiert (Provider hat Störung)
- 0x04000000 - Signalstärke nicht ausreichend (Aufgrund geringer Feldstärke kommt es zu Störungen)

Fehlercodes

| | | | | | |
|-----------------|-----|--------------------------|--------|----------------------|-----------|
| Thermostat P1 | 1 | Trockenlaufschutz | 200 | Batterieladespannung | 4 0000 |
| Motorschutz P1 | 2 | Thermostat P2 | 400 | Netzspannungsfehler | 8 0000 |
| Motorstrom P1 | 4 | Motorschutz P2 | 800 | SIM PIN Fehler | 10 0000 |
| AUX 1 | 8 | Motorstrom P2 | 1000 | SIM PUK Fehler | 20 0000 |
| Laufzeit P1 | 10 | Laufzeit P2 | 2000 | Keine SIM | 40 0000 |
| Sensorlogik | 20 | Kommunikationsfehler | 4000 | | |
| Sensorfehler | 40 | Wartungsintervall | 8000 | | 4000 0000 |
| Drehfeld | 80 | Echtzeituhr | 10000 | Routinemeldung | 8000 0000 |
| Hochwasseralarm | 100 | Niedrige Energiespannung | 2 0000 | | |

Die Fehler sind HEX kodiert, Beispiel: 0000 010B=

Fehlercode 0000010A

00000008 = AUX1

00000002 = Motorschutz P1

00000100 = Hochwasseralarm

0000010A = AUX 1 + Motorschutz P1 + Hochwasseralarm

Parametrierung per SMS

Die Rufnummer, von der Parametrier-SMS kommen, muss in der Steuerung bekannt sein, d.h. zumindest ein SMS Empfänger muss per Hand eingegeben werden. Pro SMS kann nur ein Kommando gesendet werden. Nach jedem Kommando wird ein Feedback von der Steuerung gesendet. Mit folgenden Parameter-SMS kann das GSM-Modem programmiert werden. „**passwort**“ ist der vierstellige Code, der in der Highlogo-Steuerung hinterlegt ist. Der Auslieferungscode ist 3197. Zwischen Parameterwert und # muss ein Leerzeichen stehen!

| Kommando | | Beispiel | Datenformat |
|----------|--------------------------------------|---|--|
| LANGUAGE | SET LANGUAGE EN | DE = German EN = English FI = Finnish FR = French IT = Italian NL = Dutch PL = Polish SL = Slovenian SV = Swedish | 2 characters |
| SERVICE | SET SERVICE +49111... #passwort | phone number of the service | 18 numeric characters including + (plus) and space |
| TIME | SET TIME 11:22:33 #passwort | time in hh:mm:ss format | 8 numeric characters including : (colon) |
| DATE | SET DATE 31.12.2017 #passwort | date in dd.mm.yyyy format | 10 numeric characters including . (point) |
| STID | SET STID abcdef #passwort | 6 char Station ID | 6 characters |
| STNAME | SET STNAME abcdefgheijk #passwort | 16 char Station Name | 16 characters |
| SMS1 | SET SMS1 +49111... #passwort | SMS receiver #1 | 16 numeric characters including + (plus) |
| SMS2 | SET SMS2 +49222... #passwort | SMS receiver #2 | 16 numeric characters including + (plus) |
| SMS3 | SET SMS3 +49222... #passwort | SMS receiver #3 | 16 numeric characters including + (plus) |
| EM1 | SET EM1 rec.stat@gmail.com #passwort | email receiver #1 | 64 characters |
| EM2 | SET EM2 some@gmail.com #passwort | email receiver #2 | 64 characters |
| EM3 | SET EM3 any@gmail.com #passwort | email receiver #3 | 64 characters |
| SMTP | SET SMTP smtp.gmail.com #passwort | SMTP address | 64 characters |
| PORT | SET PORT 465 #passwort | port number | 6 numeric characters |
| ENCRY | SET ENCRY SSL #passwort | NONE SSL TLS | 4 characters |
| USER | SET USER xxx@yyy.zz #passwort | email address of control unit | 64 characters |
| PWD | SET PWD mypasswort #passwort | password for email account | 64 characters |
| APN | SET APN provider.com #passwort | providers access point name | 64 characters |

GENERAL INFORMATION

You have purchased a product from JUNG PUMPEN and thus acquired quality and performance. Ensure this performance through correct installation so that our product can fulfil its task to your complete satisfaction. These instructions must be read and understood by everyone before starting work. The instructions must always be available in the vicinity of the product. If the product is passed on, the instructions must be passed on with it. The manufacturer accepts no liability for damage resulting from non-compliance.

Intended use

The Highlogo RTC module is intended exclusively for installation in the Highlogo control unit from Jung Pumpen.

Any other use or installation in unauthorised areas is improper. Any liability claims or warranty claims against the manufacturer are therefore excluded. The specifications in the technical data must be observed.

Scope of delivery

| Part | Item number | Piece | Note |
|--------------------|-------------|-------|------|
| Highlogo Modul RTC | JP50187 | 1 | |
| GSM-Modem | JP50444 | 1 | |
| Antenne | JP50191 | 1 | |

Product description

The diagram shows the internal wiring of the HighLogo GSM-Modem mit Antenne (Art. Nr.: JP49356). It includes an RTC-Board (U1) with a legend for Power (green), Back up (yellow), Bat low (red), and Polarity! (red). The GSM-Modem is connected to an Antenne. An optional Akku 12V (G1) is connected to the modem. Power supply terminals X1 and X7 are shown, with X1 receiving 230V power supply for the Modem and X7 for HighLogo L1.

PENTAIR JUNG PUMPEN
 1 OFF H-0-A 000 cm
 2 OFF H-0-A

| | |
|--|-----------------------------------|
| | Signal strength GSM network |
| | No connection |
| | RTC module only without GSM modem |
| | Modem sends message |

In conjunction with the GSM modem, the Highlogo RTC module sends current error messages from the system either by SMS or e-mail to up to 3 different recipients.

- The SMS notification can be extended by an additional telephone call.
- SMS acknowledgement can be optionally set; if an SMS is not acknowledged after a set time, the SMS is sent to the next recipient.
- A station name and a station ID can be assigned for a clear assignment of the system, which is also displayed in the error message.
- General routine messages with the current status of the system can be sent on a time-controlled basis.
- Error messages can be set individually.

RTC-MODUL

The time and date are provided by the module, so all messages are provided with a time stamp.

When commissioning the control unit or retrofitting the module, the time information must be set manually.

- Time (hh:mm:ss)
- Date (dd.mm.yyyy)
- Daylight saving time: yes/no

12 VOLT AKKU (OPTIONAL)

The battery charging circuit and protection against deep discharge is integrated on the RTC module.

Depending on the charge status of the battery, the capacity is sufficient for approx. 10 hours and maintains the functions:

- Emergency power supply for the GSM modem
- display
- Flood alarm and its potential-free contact
- Display of the remaining battery voltage in the information menu.



Note!

The battery must be disconnected to switch off the control unit.

GSM-MODEM

Current error messages from the system and routine messages can be sent to up to three recipients. The notifications can be sent by SMS or e-mail.

OPTIONAL SETTINGS:

SMS - Acknowledgement

If the SMS is not acknowledged after a certain time, the error message is forwarded to the next SMS recipient.

SMS - telephone call

The SMS notification can be extended by an additional phone call.

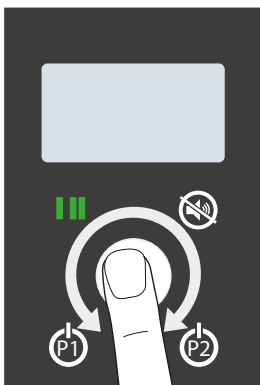
Assignment of the system

By assigning a "name" and "system ID", the system can be clearly assigned in the error messages.

Time-controlled routine messages

Routine messages with the current status of the system can be set individually by day and time.

OPERATING THE CONTROL UNIT



The individual menu options / parameters are set using the rotary switch.

- Turn the rotary switch to the left or right until the correct symbol appears.
- Press briefly to confirm the menu item / parameter.

Saving the parameters: Press and hold the rotary switch at the last character



Note!

It is not possible to delete individual characters!

Parameters can only be deleted as a whole.

Press and hold the rotary switch for the first character.



Cancel entry without saving, press the reset button.

COMMISSIONING

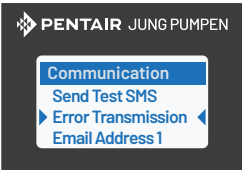
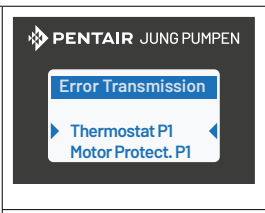
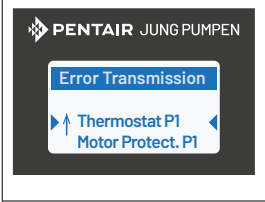
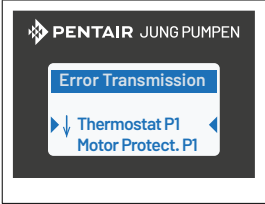
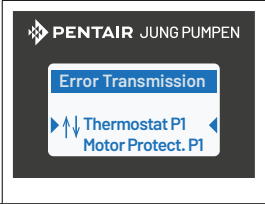
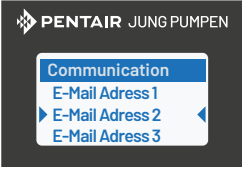
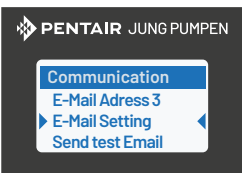
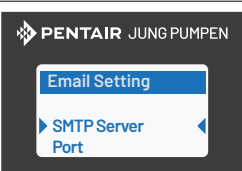

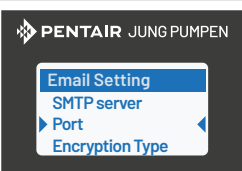
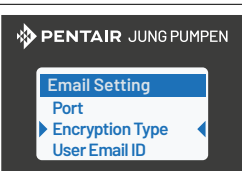
| | | |
|---|--|--------------------|
| | RTC module fitted ex factory | |
| | Switch off the power to the control | |
| Only for subsequent installation! | Mount the RTC module (see assembly instructions JP 49587 HIGHLOGO RTC BOARD) | |
| | Insert SIM card, see subchapter Insert SIM card | |
| | Switch on the control | |
| After switching on, the message and then the submenu are displayed automatically. | | - Enter PIN number |

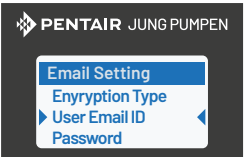
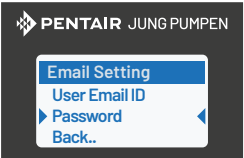
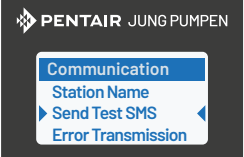
| | | | |
|--|--|--|--------------------------------|
| | | | Setting the current time |
| | | | Setting the current date |
| | | | Set summer time or winter time |

Communication menu

| | |
|--|---|
| | The parameters for the SIM card, SMS and e-mail as well as the station ID and station name are entered in the "Communication" menu. |
| | Change SIM pin The SIM pin can be changed here. |

| | | |
|--|--|---|
| | | <p>APN (Access Point Name) only necessary for sending e-mails</p> <p>The APN is entered here. For example for: T-Mobile MagentaMobil: internet.telekom Vodafone contract tariffs: web.vodafone.de</p> <p>Authentication</p> <p>For some providers, a user name and password must be entered, for example for: T-Mobile MagentaMobil: tmobile / tm</p> <p>APN and authentication</p> <p>Please ask the respective provider for the current APN and authentication.</p> |
| | <p>On-site switch</p> <p>The on-site switch can be activated during inspections, maintenance work, etc. so that no error messages are sent.</p> <p>0 hours= deactivated selectable 1 - 5 hours</p> | |
| | | <p>Recipient SMS 1 - 3</p> <p>Up to 3 mobile phone numbers can be entered in the submenu</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; display: flex; align-items: center;"> <p>The country code must be entered!</p> </div> |
| | <p>SMS acknowledgement</p> <p>If an error message is sent by SMS, it must be acknowledged by the recipient within the set time.</p> <p>The SMS response time can be set between 5 and 60 minutes.</p> <p>Acknowledgement: Sending an empty SMS back to the control unit.</p> <p>Example: SMS response time 10 minutes</p> <p>Error message is sent to recipient SMS1. Acknowledgement within 10 minutes, if not > Error message is sent to recipient SMS2. Acknowledgement within 10 minutes, if not > Error message is sent to recipient SMS3.</p> | |
| | | <p>Routine message</p> <p>Notification of the respective status of the system at a specified time.</p> <p>0 days = deactivated selectable 1 - 39 days</p> <p>If an error message is sent, the routine message timer starts again.</p> |
| | <p>Additional call for SMS</p> <p>When activated, the registered mobile numbers (recipient SMS) are called additionally for 30 seconds.</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; display: flex; align-items: center;"> <p>Note! If the call is accepted or pressed away, the call is repeated.</p> </div> | |
| | | <p>Station ID / Station name</p> <p>Station ID: max. 8 digits Station name: max. 16 digits</p> <p>The ID and the name of the ward are displayed in a message.</p> |
| | <p>Send test SMS</p> <p>A test SMS can be sent to the recipients to test the modem function.</p> | |

| | | | |
|--|--|---|---|
|  | <p>Error transmission Selection menu which errors should be sent.</p> |  | <p>No arrow - No error message selected</p> |
| | <ul style="list-style-type: none"> • Thermostat P1 • P1 Motor Protect • Over Current P1 • P1 max Runtime • AUX 1 • Sensor logic • Sensor Fault • Phase Fault • High Water Level • Dry-running protection |  | <p>Arrow up - incoming error messages selected</p> |
| | <ul style="list-style-type: none"> • Thermostat P2 • P2 Motor Protect • Over Current P2 • P2 max Runtime • Comm • Maintenance • Real time clock • Battery empty • Battery overvoltage • Mains / phase sequence |  | <p>Arrow down - outgoing error messages selected</p> |
| | |  | <p>Arrow up / Arrow down - Incoming and outgoing error messages selected</p> |
|  | <p>E-mail address 1 - 3 Up to 3 e-mail addresses can be entered in the submenu</p> | | |
|  | <p>E-mail setting See sub-chapter "E-mail settings"</p> | | |
|  | <p>SMTP Server SMTP address of the account via which the messages are sent.</p> |  | <p>Note! Only SMTP is supported, NO POP3.</p> |
|  | <p>Port Port: Number of the port for the SMTP</p> | | |
|  | <p>Encryption Encryption: SSL or TLS</p> | | |

| | |
|---|--|
|  | <p>User ID User ID: E-mail address of the account via which the messages are sent.</p> |
|  | <p>Password Password: Password of the account. Attention! Some providers require a special app password to be created</p> |
|  | <p>Send test e-mail When activated, a test e-mail is sent to the registered e-mail recipients.</p> |

E-mail settings

Since not all providers can be shown here, we only give examples for the two most common Google and Microsoft

| Provider | SMTP (port, encryption) |
|-----------|-----------------------------------|
| Google | smtp.gmail.com (587 , TLS) |
| Microsoft | smtp-mail.outlook.com (587 , TLS) |

Create app password for the control unit


As the controller is not a certified mail client, most email providers expect you to create a dedicated app password and use it to authenticate yourself with the provider.

Google

1. Open your Google account.
2. Select Security.
3. Under "Sign in with Google", select the 2-factor authentication option.
4. Select App passwords at the bottom of the page.
5. Enter a name to help you remember where you use the app password.
6. Select Create.
7. Follow the on-screen instructions to enter the app password. The app password is the 16-digit code that is generated on your device.
8. Select Done.

Microsoft

1. Go to the Security basics page and log in with your Microsoft account.
2. Select More security options.
3. Under App passwords, select Create new app password. A new app password is created and displayed on the screen.
4. Enter this app password where you would enter the normal password for your Microsoft account in the application.

| | |
|---|--|
|  | <p>Note! Once you have created and entered an app password for a specific app or device, you usually no longer need to repeat it.</p> |
|---|--|

Modem error messages on the display:

- 0x00000001 - Modem could not be initialised (modem defect)
- 0x00000002 - SIM card pin incorrect (enter correct pin, unlock SIM card)
- 0x00000004 - SMS could not be sent (service is not available)
- 0x00000008 - No access to the e-mail account (check access data)
- 0x00000010 - No connection to the network provider (the provider cannot be reached)
- 0x00000020 - Connection to the network provider not possible (the provider does not accept the connection)
- 0x00000040 - Error when initialising the network for data traffic (provider denied has no IP address)
- 0x00000080 - The data connection could not be established (data traffic not possible/not activated)
- 0x00000100 - Error when establishing a connection (provider does not provide a local IP address)
- 0x00000200 - Incorrect SSL settings (check SSL/TLS setting)
- 0x00000400 - No SSL connection possible (check SSL/TLS setting)
- 0x00000800 - No SSL connection possible (check the provider's information on SSL/TLS)
- 0x00001000 - Incorrect SSL mode (check the provider's information on SSL/TLS)
- 0x00002000 - Problem with the SSL certificate (check the provider's SSL/TLS details)
- 0x00004000 - Problem with sending SMS (restriction of SMS by the provider)
- 0x00008000 - Problem sending SMS (provider does not accept SMS)
- 0x00010000 - Unknown user for email account (check access data for email)
- 0x00020000 - Incorrect password for email account (check access data for email)
- 0x00040000 - Incorrect user name for e-mail account (check access data for e-mail)
- 0x00080000 - Problems with communication with the mail server (checking the sending of emails via a second device)
- 0x00100000 - Unknown recipient address (check email recipient details)
- 0x00200000 - Incorrect recipient address (check email recipient details)
- 0x00400000 - Problem with e-mail transmission (provider has malfunction)
- 0x00800000 - EMail konnte nicht gesendet werden (Überprüfen der EMail Einstellungen)
- 0x01000000 - Dial-in to provider not possible (provider has fault)
- 0x02000000 - Commands from the modem are not accepted by the provider (provider has a fault)
- 0x04000000 - Signal strength insufficient (interference occurs due to low field strength)

Error codes

| | | | | | |
|-------------------------|-----|------------------------|--------|--------------------------|-----------|
| Thermostat P1 | 1 | Dry-running protection | 200 | Battery charging voltage | 4 0000 |
| Motor Protect P1 | 2 | Thermostat P2 | 400 | Mains voltage error | 8 0000 |
| Motor current P1 | 4 | P2 Motor Protect | 800 | SIM PIN error | 10 0000 |
| AUX 1 | 8 | Motor current P2 | 1000 | SIM PUK error | 20 0000 |
| Runtime P1 | 10 | Runtime P2 | 2000 | No SIM | 40 0000 |
| Sensor logic | 20 | Communication error | 4000 | | |
| Sensor Fault | 40 | Maintenance interval | 8000 | | 4000 0000 |
| rotating electric field | 80 | Real-time clock | 1 0000 | Routine message | 8000 0000 |
| High Water Alarm | 100 | Low energy voltage | 2 0000 | | |

The errors are HEX coded, example: 0000 010B=

Error code 0000010A

00000008 = AUX1

00000002 = Motor Protect P1

00000100 = High Water Alarm

0000010A = AUX 1 + Motor Protect P1 + High Water Alarm

Parameterisation via SMS

The telephone number from which parameterisation SMS messages are sent must be known in the control unit, i.e. at least one SMS recipient must be entered manually. Only one command can be sent per SMS. After each command, feedback is sent by the control unit. The GSM modem can be programmed with the following SMS parameters. "**password**" is the four-digit code stored in the Highlogo control unit. The delivery code is 3197. There must be a space between the parameter value and #!

| Command | | Example | Data format |
|----------|--------------------------------------|---|--|
| LANGUAGE | SET LANGUAGE EN | DE = German EN = English FI = Finnish FR = French IT = Italian NL = Dutch PL = Polish SL = Slovenian SV = Swedish | 2 characters |
| SERVICE | SET SERVICE +49111... #password | phone number of the service | 18 numeric characters including + (plus) and space |
| TIME | SET TIME 11:22:33 #password | time in hh:mm:ss format | 8 numeric characters including : (colon) |
| DATE | SET DATE 31.12.2017 #password | date in dd.mm.yyyy format | 10 numeric characters including . (point) |
| STID | SET STID abcdef #password | 6 char Station ID | 6 characters |
| STNAME | SET STNAME abcdefgheijk #password | 16 char Station Name | 16 characters |
| SMS1 | SET SMS1 +49111... #password | SMS receiver #1 | 16 numeric characters including + (plus) |
| SMS2 | SET SMS2 +49222... #password | SMS receiver #2 | 16 numeric characters including + (plus) |
| SMS3 | SET SMS3 +49222... #password | SMS receiver #3 | 16 numeric characters including + (plus) |
| EM1 | SET EM1 rec.stat@gmail.com #password | email receiver #1 | 64 characters |
| EM2 | SET EM2 some@gmail.com #password | email receiver #2 | 64 characters |
| EM3 | SET EM3 any@gmail.com #password | email receiver #3 | 64 characters |
| SMTP | SET SMTP smtp.gmail.com #password | SMTP address | 64 characters |
| PORT | SET PORT 465 #password | port number | 6 numeric characters |
| ENCRY | SET ENCRY SSL #password | NONE SSL TLS | 4 characters |
| USER | SET USER xxx@yyy.zz #password | email address of control unit | 64 characters |
| PWD | SET PWD mypassword #password | password for email account | 64 characters |
| APN | SET APN provider.com #password | providers access point name | 64 characters |

INFORMACJE OGÓLNE

Zakupili Państwo produkt JUNG PUMPEN, przez co również jakość i wydajność. Prosimy zapewnić sobie efektywność działania poprzez przepisowe zainstalowanie produktu, aby jego użytkownik był z niego w pełni zadowolony.

Każda osoba, przed rozpoczęciem prac, musi przeczytać ze zrozumieniem niniejszą instrukcję. Instrukcja musi być stale dostępna w pobliżu produktu. Za szkody spowodowane nieprzebraniem instrukcji producent nie odpowiada.

Użytkowanie zgodne z przeznaczeniem

Moduł Highlogo RTC jest przeznaczony wyłącznie do montażu w jednostce sterującej Highlogo firmy Jung Pumpen.

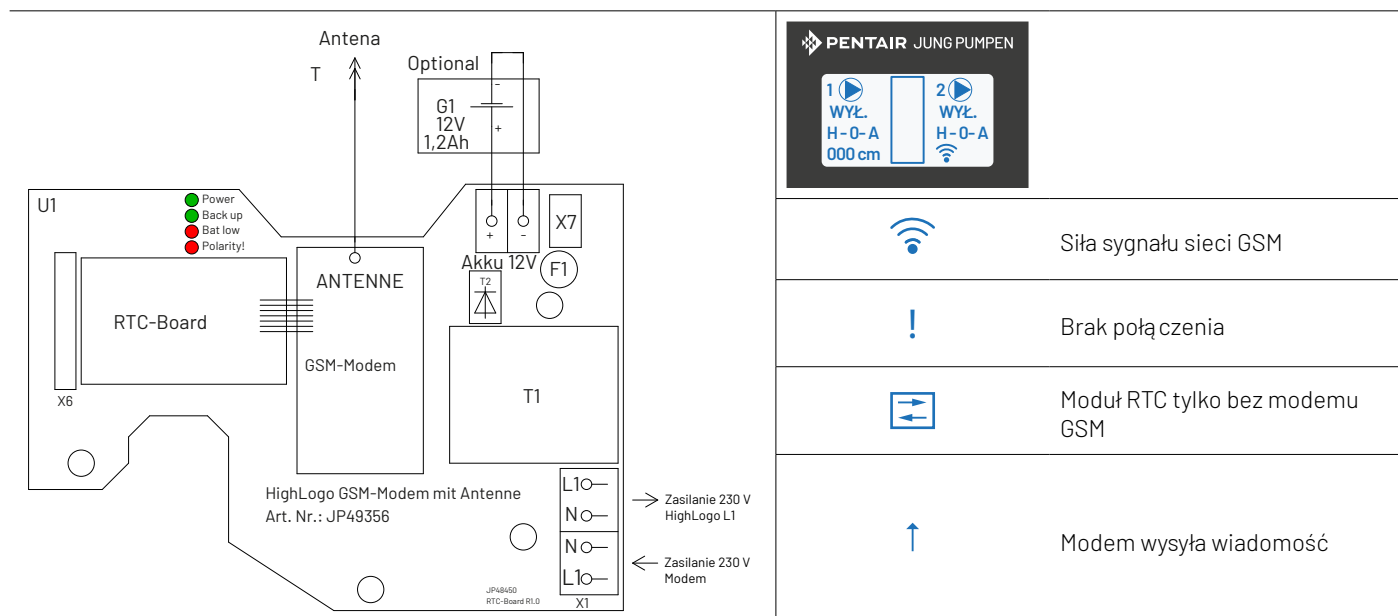
Innego rodzaju zastosowania albo montaż w niedozwolonych obszarach oznaczają zastosowanie niezgodne z przeznaczeniem. Takie zastosowania powodują wyłączenie wszelkich roszczeń odszkodowawczych lub roszczeń z tytułu rękojmi w stosunku do producenta.

Przestrzegać informacji w danych technicznych.

Zakres dostawy

| Element | numer przedmiotu | Sztuk | Notyfikacja |
|--------------------|------------------|-------|-------------|
| Highlogo Modul RTC | JP50187 | 1 | |
| GSM-Modem | JP50444 | 1 | |
| Antenne | JP50191 | 1 | |

Opis Produktu



W połączeniu z modemem GSM, moduł Highlogo RTC wysyła bieżące komunikaty o błędach z systemu za pomocą wiadomości SMS lub e-mail do maksymalnie 3 różnych odbiorców.

- Powiadomienie SMS można rozszerzyć o dodatkowe połączenie telefoniczne.
- Potwierdzenie wiadomości SMS można ustawić jako opcję; jeśli wiadomość SMS nie zostanie potwierdzona po określonym czasie, wiadomość SMS zostanie wysłana do następnego odbiorcy.
- W celu jednoznacznego przypisania systemu można przypisać nazwę stacji i identyfikator stacji, który jest również wyświetlany w komunikacie o błędzie.
- Ogólne rutynowe komunikaty o aktualnym stanie systemu mogą być wysyłane w określonym czasie.
- Komunikaty o błędach można dostosować.

RTC-MODUL

Godzina i data są dostarczane przez moduł, co oznacza, że wszystkie komunikaty są opatrzone znacznikiem czasu.

Podczas uruchamiania jednostki sterującej lub modernizacji modułu informacje o czasie należy ustawić ręcznie.

- Godzina (hh:mm:ss)
- Data (dd.mm.rrrr)
- Czas letni: tak/nie

Akumulator 12 V (opcjonalny)

Obwód ładowania akumulatora i ochrona przed głębokim rozładowaniem są zintegrowane z modułem RTC.

W zależności od stanu naładowania akumulatora, jego pojemność wystarcza na około 10 godzin i podtrzymuje działanie funkcji:

- Zasilanie awaryjne modemu GSM
- wyświetlacz
- Alarm zalania i jego styk bezpotencjałowy
- Wyświetlanie pozostałego napięcia akumulatora w menu informacyjnym.



NOTYFIKACJA!

Aby wyłączyć jednostkę sterującą, należy odłączyć akumulator.

GSM-MODEM

Bieżące komunikaty o błędach z systemu i komunikaty rutynowe mogą być wysyłane do maksymalnie trzech odbiorców. Powiadomienia mogą być wysyłane za pomocą wiadomości SMS lub e-mail.

USTAWIENIA OPCJONALNE:

SMS - Potwierdzenie

Jeśli wiadomość SMS nie zostanie potwierdzona po określonym czasie, komunikat o błędzie zostanie przekazany do następnego odbiorcy wiadomości SMS.

SMS - Połączenie telefoniczne

Powiadomienie SMS można rozszerzyć o dodatkowe połączenie telefoniczne.

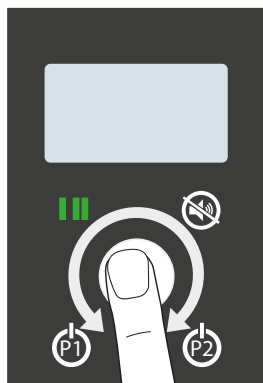
Przypisanie systemu

Przypisując "nazwę" i "identyfikator systemu", system może być wyraźnie przypisany w komunikatach o błędach.

Komunikaty rutynowe sterowane czasem

Rutynowe komunikaty o aktualnym stanie systemu można ustawić indywidualnie według dnia i godziny.

OBSŁUGA STEROWNIKA



Poszczególne pozycje menu / parametry ustawia się za pomocą przełącznika obrotowego.

- Obracaj pokrętkę w lewo lub w prawo, aż pojawi się odpowiedni symbol.
- Naciśnij krótko, aby potwierdzić pozycję menu / parametr.

Zapisywanie parametrów: Naciśnij i przytrzymaj przełącznik obrotowy przy ostatnim znaku



NOTYFIKACJA!

Nie jest możliwe usuwanie pojedynczych znaków!

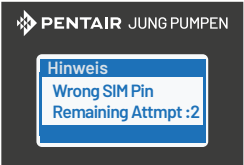
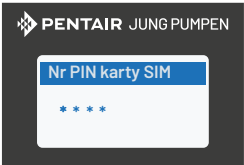
Parametry można usuwać tylko w całości.

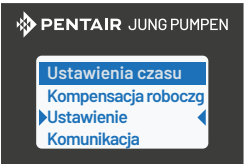

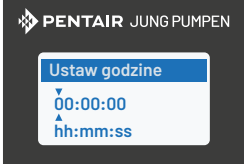

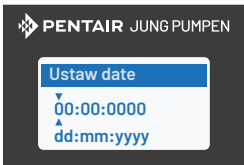


Naciśnij i przytrzymaj przełącznik obrotowy dla pierwszego znaku.




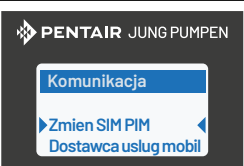
Anuluj wpis bez zapisywania, naciśnij przycisk resetowania.

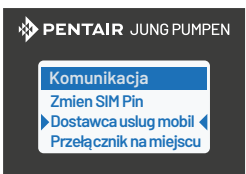
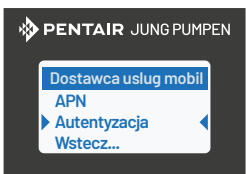
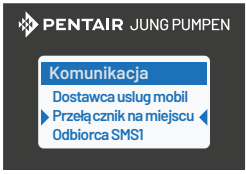





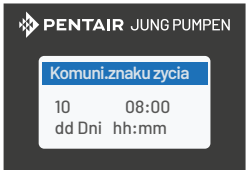
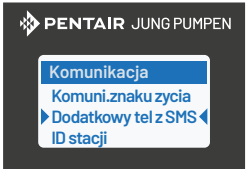




URUCHOMIENIE

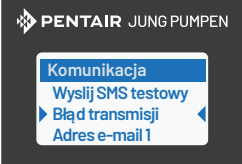
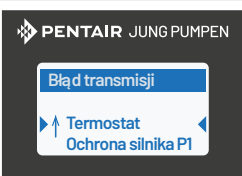
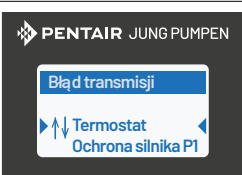

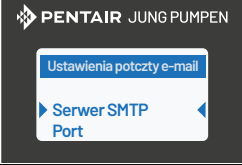
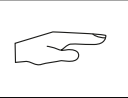
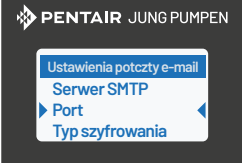
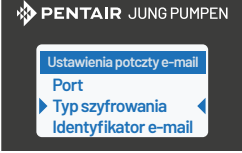
| | | |
|---|---|----------------------|
| | Moduł RTC montowany fabrycznie | |
| | Odłącz zasilanie jednostki sterującej | |
| Tylko do późniejszej instalacji! | Zainstaluj moduł RTC (patrz instrukcje instalacji JP 49587 HIGHLOGO RTC BOARD) | |
| | Włóż kartę SIM, patrz podrozdział Wkładanie karty SIM | |
| | Włącz jednostkę sterującą | |
| Po włączeniu automatycznie wyświetlany jest komunikat, a następnie podmenu. |   | - Wprowadź numer PIN |


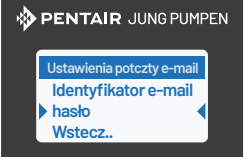

| | | | |
|--|---|---|--|
|  |  |  | Ustawianie bieżącego czasu |
| |  |  | Ustaw bieżącą datę |
| |  |  | Ustawianie czasu letniego lub zimowego |

Menu komunikacji

| | |
|--|--|
|  | Parametry karty SIM, wiadomości SMS i e-mail oraz identyfikator i nazwę stacji wprowadza się w menu "Komunikacja". |
|  | Zmień pin SIM Pin karty SIM można zmienić tutaj. |

| | | |
|---|---|--|
|  |  | <p>APN (nazwa punktu dostępowego) niezbędna tylko do wysyłania wiadomości e-mail</p> <p>Tutaj wpisuje się APN. Na przykład dla: T-Mobile MagentaMobil: internet.telekom Taryfy kontraktowe Vodafone: web.vodafone.de</p> <p>Uwierzytelnianie</p> <p>W przypadku niektórych dostawców konieczne jest wprowadzenie nazwy użytkownika i hasła, na przykład dla: T-Mobile MagentaMobil: tmobile / tm</p> <p>APN i uwierzytelnianie</p> <p>Zapytaj odpowiedniego dostawcę o aktualny APN i uwierzytelnianie.</p> |
|  | <p>Przełącznik na miejscu</p> <p>Przełącznik lokalny można aktywować podczas inspekcji, prac konserwacyjnych itp., aby nie wysyłać komunikatów o błędach.</p> <p>0 godzin= dezaktywowany do wyboru od 1 do 5 godzin</p> | |
|  |  | <p>Odbiorca SMS 1 - 3</p> <p>W podmenu można wprowadzić do 3 numerów telefonów komórkowych</p> <div style="display: flex; align-items: center;">  <p>Kod kraju musi zostać wprowadzony!</p> </div> |
|  | <p>SMS Quittierung</p> <p>Jeśli komunikat o błędzie zostanie wysłany przez SMS, musi on zostać potwierdzony przez odbiorcę w określonym czasie.</p> <p>Czas odpowiedzi SMS można ustawić w zakresie od 5 do 60 minut.</p> <p>Potwierdzenie: wysłanie pustej wiadomości SMS z powrotem do jednostki sterującej.</p> <p>Przykład: czas odpowiedzi SMS 10 minut</p> <ul style="list-style-type: none"> - Komunikat o błędzie jest wysyłany do odbiorcy SMS1. Potwierdzenie w ciągu 10 minut, jeśli nie > - Komunikat o błędzie jest wysyłany do odbiorcy SMS2. Potwierdzenie w ciągu 10 minut, jeśli nie > - Komunikat o błędzie jest wysyłany do odbiorcy SMS3. | |
|  |  | <p>Komunikat rutynowy</p> <p>Powiadomienie o odpowiednim stanie systemu w określonym czasie.</p> <p>0 dni = dezaktywowany do wyboru 1 - 39 dni</p> <p>Jeśli zostanie wysłany komunikat o błędzie, licznik czasu komunikatów rutynowych rozpocznie się od nowa.</p> |
|  | <p>Dodatkowe połączenie na SMS</p> <p>Po aktywacji, wprowadzone numery telefonów komórkowych (odbiorcy wiadomości SMS) są również wywoływane przez 30 sekund.</p> <div style="display: flex; align-items: center;">  <p>NOTYFIKACJA!</p> </div> <p>Jeśli połączenie zostanie odebrane lub naciągnięte, połączenie zostanie powtórzone.</p> | |
|  |  | <p>ID stacji / nazwa stacji</p> <p>ID stacji: maks. 8 cyfr Nazwa stacji: maks. 16 cyfr</p> <p>Identyfikator i nazwa stacji są wyświetlane po odebraniu wiadomości.</p> |
|  | <p>Wyslij testową wiadomość SMS</p> <p>Testowa wiadomość SMS może zostać wysłana do odbiorców w celu przetestowania funkcji modemu.</p> | |

| | | | |
|---|---|--|--|
|  | <p>Transmisja błędów Menu wyboru, które błędy mają być wysyłane.</p> |  | <p>Żadnej strzałki Nie wybrano komunikatu o błędzie</p> |
| <ul style="list-style-type: none"> • Termostat P1 • Ochrona silnika P1 • Nadprądowe P1 • P1 maks. czas pracy • AUX 1 • Logika czujników • Błąd czujnika • Błąd pola wirującego • Powódź • Zabezp. pr. such. |  | <p>Strzałka w górę – wybrane nadchodzące komunikaty o błędach</p> | |
| <ul style="list-style-type: none"> • Termostat P2 • Ochrona silnika P2 • Przetężenie P2 • P2 maks. czas pracy • Kom • Konserwacja • Zegar czasu rzeczywistego • bateria pusta • Przepięcie baterii • Sieć / kolejność faz |  | <p>Strzałka w dół – wybrane wychodzące komunikaty o błędach</p> | |
|  | <p>Strzałka w górę / Strzałka w dół – wybrane przychodzące i wychodzące komunikaty o błędach</p> | | |
|  | <p>Adres e-mail 1 – 3 W podmenu można wprowadzić maksymalnie 3 adresy e-mail</p> | | |
|  | <p>Ustawienia poczty e-mail Patrz podrozdział "Ustawienia poczty e-mail"</p> | | |
|  | <p>Serwer SMTP Adres SMTP konta, za pośrednictwem którego wysyłane są wiadomości.</p> | | |
|  | <p>NOTYFIKACJA! Obsługiwany jest tylko protokół SMTP, NIE POP3.</p> | | |
|  | <p>Port Port: numer portu dla SMTP</p> | | |
|  | <p>Szyfrowanie Szyfrowanie: SSL lub TLS</p> | | |

| | |
|---|---|
|  | Identyfikator użytkownika Identyfikator użytkownika: adres e-mail konta, za pośrednictwem którego wysyłane są wiadomości. |
|  | hasło Hasło: Hasło do konta. Uwaga! Niektórzy dostawcy wymagają utworzenia specjalnego hasła do aplikacji |
|  | Wyślij testową wiadomość e-mail Po aktywacji testowa wiadomość e-mail jest wysyłana do zarejestrowanych odbiorców. |

Ustawienia poczty e-mail

Ponieważ nie można tu przedstawić wszystkich dostawców, podajemy tylko przykłady dla dwóch najpopularniejszych Google i Microsoft

| Dostawca | SMTP (port, szyfrowanie) |
|-----------|----------------------------------|
| Google | smtp.gmail.com (587, TLS) |
| Microsoft | smtp-mail.outlook.com (587, TLS) |

Utwórz hasło aplikacji dla jednostki sterującej

Ponieważ kontroler nie jest certyfikowanym klientem pocztowym, większość dostawców poczty e-mail oczekuje utworzenia dedykowanego hasła aplikacji i używania go do uwierzytelniania się u dostawcy.

Google

1. Otwórz swoje konto Google.
2. Wybierz opcję Bezpieczeństwo.
3. W sekcji "Zaloguj się przez Google" wybierz opcję uwierzytelniania dwuskładnikowego..
4. Wybierz opcję Hasła aplikacji u dołu strony.
5. Wprowadź nazwę, która pomoże Ci zapamiętać, gdzie używasz hasła aplikacji.
6. Wybierz opcję Utwórz.
7. Postępuj zgodnie z instrukcjami wyświetlanymi na ekranie, aby wprowadzić hasło aplikacji. Hasło aplikacji to 16-cyfrowy kod generowany na urządzeniu.
8. Wybierz Gotowe.

Microsoft

1. Przejdź do strony Podstawy zabezpieczeń i zaloguj się na swoje konto Microsoft.
2. Wybierz Więcej opcji zabezpieczeń.
3. W sekcji Hasła aplikacji wybierz opcję Utwórz nowe hasło aplikacji. Nowe hasło aplikacji zostanie utworzone i wyświetlone na ekranie.
4. Wprowadź to hasło aplikacji w miejscu, w którym wprowadzasz normalne hasło do konta Microsoft w aplikacji.



NOTYFIKACJA!

Po utworzeniu i wprowadzeniu hasła aplikacji dla określonej aplikacji lub urządzenia zwykle nie trzeba go już powtarzać.

Komunikaty o błędach modemu na wyświetlaczu:

- 0x00000001 - Nie można zainicjować modemu (modem uszkodzony)
- 0x00000002 - Nieprawidłowy pin karty SIM (wprowadź prawidłowy pin, odblokuj kartę SIM)
- 0x00000004 - Nie można wysłać wiadomości SMS (usługa jest niedostępna)
- 0x00000008 - Brak dostępu do konta e-mail (sprawdź dane dostępu)
- 0x00000010 - Brak połączenia z dostawcą usług sieciowych (nie można uzyskać połączenia z dostawcą)
- 0x00000020 - Połączenie z dostawcą sieci nie jest możliwe (dostawca nie akceptuje połączenia)
- 0x00000040 - Błąd podczas inicjalizacji sieci dla ruchu danych (odmowa dostawcy nie ma adresu IP)
- 0x00000080 - Nie można ustanowić połączenia danych (ruch danych niemożliwy/nieaktywny).
- 0x00000100 - Błąd podczas konfiguracji połączenia (dostawca nie zapewnia lokalnego adresu IP)
- 0x00000200 - Nieprawidłowe ustawienia SSL (sprawdź ustawienia SSL/TLS)
- 0x00000400 - Brak możliwości połączenia SSL (sprawdź ustawienia SSL/TLS)
- 0x00000800 - Brak możliwości połączenia SSL (sprawdź informacje dostawcy o SSL/TLS)
- 0x00001000 - Nieprawidłowy tryb SSL (sprawdź informacje dostawcy na temat SSL/TLS)
- 0x00002000 - Problem z certyfikatem SSL (sprawdź szczegóły SSL/TLS dostawcy)
- 0x00004000 - Problem z wysyłaniem wiadomości SMS (ograniczenie wysyłania wiadomości SMS przez operatora)
- 0x00008000 - Problem z wysyłaniem wiadomości SMS (dostawca nie akceptuje wiadomości SMS)
- 0x00010000 - Nieznany użytkownik konta e-mail (sprawdź dane dostępu do poczty e-mail)
- 0x00020000 - Nieprawidłowe hasło do konta e-mail (sprawdź dane dostępu do poczty e-mail)
- 0x00040000 - Nieprawidłowa nazwa użytkownika konta e-mail (sprawdź dane dostępu do poczty e-mail)
- 0x00080000 - Problemy z komunikacją z serwerem pocztowym (sprawdzanie wysyłania wiadomości e-mail za pośrednictwem drugiego urządzenia)
- 0x00100000 - Nieznany adres odbiorcy (sprawdź dane odbiorcy wiadomości e-mail)
- 0x00200000 - Nieprawidłowy adres odbiorcy (sprawdź dane odbiorcy wiadomości e-mail)
- 0x00400000 - Problem z transmisją e-mail (dostawca ma awarię)
- 0x00800000 - Nie można wysłać wiadomości e-mail (sprawdź ustawienia poczty e-mail)
- 0x01000000 - Połączenie z dostawcą nie jest możliwe (dostawca ma błąd)
- 0x02000000 - Polecenia z modemu nie są akceptowane przez dostawcę (dostawca ma błąd)
- 0x04000000 - Niewystarczająca siła sygnału (zakłócenia spowodowane niską siłą pola)

Kody błędów

| | | | | | |
|--------------------|-----|---------------------------|--------|--------------------------------|-----------|
| Termostat P1 | 1 | Zabezp. pr. such. | 200 | Napięcie ładowania akumulatora | 4 0000 |
| Ochrona silnika P1 | 2 | Termostat P2 | 400 | Błąd napięcia sieciowego | 8 0000 |
| Prąd silnika P1 | 4 | Ochrona silnika P2 | 800 | Błąd SIM PIN | 10 0000 |
| AUX 1 | 8 | Prąd silnika P2 | 1000 | SIM PUK Fehler | 20 0000 |
| Czas trwania P1 | 10 | Czas pracy P2 | 2000 | Błąd SIM PUK | 40 0000 |
| Logika czujników | 20 | Błąd komunikacji | 4000 | | |
| Błąd czujnika | 40 | Okres międzyobsługowy | 8000 | | 4000 0000 |
| Pole obrotowe | 80 | Zegar czasu rzeczywistego | 10000 | Komunikat rutynowy | 8000 0000 |
| Alarm powodziowy | 100 | Niskie napięcie zasilania | 2 0000 | | |

Błędy są kodowane HEX, przykład: 0000 010B=

Kod błędu 0000010A

00000008 = AUX1

00000002 = Ochrona silnika P1

00000100 = Alarm powodziowy

0000010A = AUX 1 + Ochrona silnika P1 + Alarm powodziowy

Parametryzacja przez SMS

Numer telefonu, z którego wysyłane są parametryzujące wiadomości SMS, musi być znany w jednostce sterującej, tzn. co najmniej jeden odbiorca wiadomości SMS musi być wprowadzony ręcznie. W jednej wiadomości SMS można wysłać tylko jedno polecenie. Po każdym poleceniu jednostka sterująca wysyła informację zwrotną. Modem GSM można zaprogramować z następującymi parametrami SMS. "hasło" to czterocyfrowy kod zapisany w jednostce sterującej Highlogo. Kod dostawy to 3197. Pomiedzy wartością parametru a # musi być spacja!

| Rozkaz | | Przykład | Format daty |
|----------|--------------------------------------|---|--|
| LANGUAGE | SET LANGUAGE EN | DE = German EN = English FI = Finnish FR = French IT = Italian NL = Dutch PL = Polish SL = Slovenian SV = Swedish | 2 characters |
| SERVICE | SET SERVICE +49111... #passwort | phone number of the service | 18 numeric characters including + (plus) and space |
| TIME | SET TIME 11:22:33 #passwort | time in hh:mm:ss format | 8 numeric characters including : (colon) |
| DATE | SET DATE 31.12.2017 #passwort | date in dd.mm.yyyy format | 10 numeric characters including . (point) |
| STID | SET STID abcdef #passwort | 6 char Station ID | 6 characters |
| STNAME | SET STNAME abcdefgheijk #passwort | 16 char Station Name | 16 characters |
| SMS1 | SET SMS1 +49111... #passwort | SMS receiver #1 | 16 numeric characters including + (plus) |
| SMS2 | SET SMS2 +49222... #passwort | SMS receiver #2 | 16 numeric characters including + (plus) |
| SMS3 | SET SMS3 +49222... #passwort | SMS receiver #3 | 16 numeric characters including + (plus) |
| EM1 | SET EM1 rec.stat@gmail.com #passwort | email receiver #1 | 64 characters |
| EM2 | SET EM2 some@gmail.com #passwort | email receiver #2 | 64 characters |
| EM3 | SET EM3 any@gmail.com #passwort | email receiver #3 | 64 characters |
| SMTP | SET SMTP smtp.gmail.com #passwort | SMTP address | 64 characters |
| PORT | SET PORT 465 #passwort | port number | 6 numeric characters |
| ENCRY | SET ENCRY SSL #passwort | NONE SSL TLS | 4 characters |
| USER | SET USER xxx@yyy.zz #passwort | email address of control unit | 64 characters |
| PWD | SET PWD mypasswort #passwort | password for email account | 64 characters |
| APN | SET APN provider.com #passwort | providers access point name | 64 characters |

| Technische Daten Modem | |
|---------------------------------------|--|
| Chip | Quectel M95 FA GSM/GPRS (M95FAR02A08) |
| Unterstützte GSM-Frequenzbänder | 850 / 900 / 1800 / 1900 MHz |
| Leistungsklasse | Class 4 (33dBm GSM 900), Class 1 (30dBm GSM 1800) |
| Spannungsversorgung | 3,3 - 5,0 V |
| Freigegebene Antennen mit SMA-Stecker | Pentair Jung Pumpen Flachantenne (Lieferumfang) Pentair Jung Pumpen Teller-/Dachantenne (Zubehör) |

| Kleine Hilfe bei Störungen | |
|--|--|
| Kein E-Mail-Versand | - Datentarif für Sim-Karte vorhanden? - Kommunikations- / E-Mail-Einstellungen korrekt? - E-Mail-Konto korrekt konfiguriert? siehe Online-Hilfe des E-Mail-Providers |
| Fehler Echtzeituhr | Batterie leer? -> Austauschen gegen exakten Typ CR2032 |
| Rote LED "Polarity" auf Platine leuchtet | Verpolung der Batterieanschlüsse |
| Fehler Akkuspannung | Ladeelektronik defekt -> Akku abklemmen und JP-Service kontaktieren |



| Technical modem data | |
|-------------------------------|--|
| Chip | Quectel M95 FA GSM/GPRS (M95FAR02A08) |
| Supported GSM frequency bands | 850 / 900 / 1800 / 1900 MHz |
| Power class | Class 4 (33dBm GSM 900), class 1 (30dBm GSM 1800) |
| Power supply | 3.3 - 5.0 V |
| Active antennas with SMA plug | Pentair Jung Pumpen flat antenna (supply package) Pentair Jung Pumpen dish/roof antenna (accessory) |

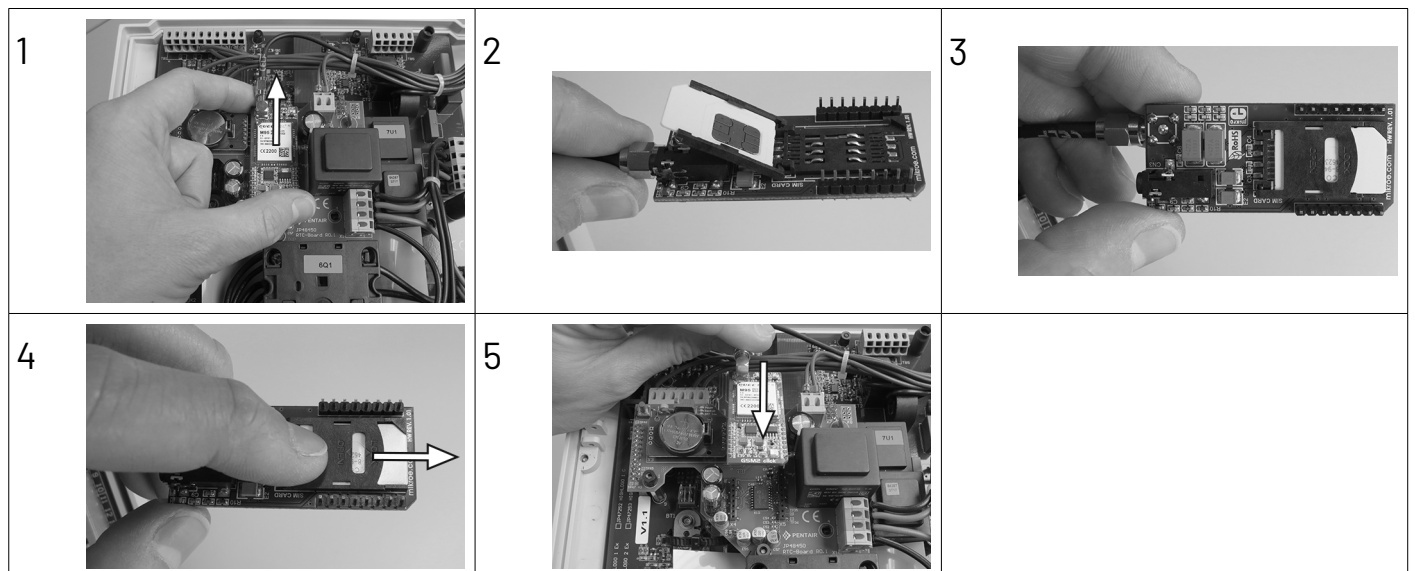
| Quick tips for remedying faults | |
|---------------------------------------|--|
| No e-mails can be sent | - Data plan available for SIM card? - Communication/e-mail settings correct? - E-mail account correctly configured? See online help of the e-mail provider |
| Real time clock error | Battery empty? -> Replace with exact type CR2032 |
| Red LED "polarity" on board lights up | Battery connection polarity reversed |
| Battery voltage error | Electronic charger faulty -> disconnect battery and contact JP-Service |

| Dane techniczne modemu | |
|-----------------------------------|--|
| Chip | Quectel M95 FA GSM/GPRS (M95FAR02A08) |
| Obsługiwane częstotliwości GSM | 850 / 900 / 1800 / 1900 MHz |
| Klasa mocy | Class 4 (33dBm GSM 900), Class 1 (30dBm GSM 1800) |
| Napięcie zasilania | 3,3 - 5,0 V |
| Zatwierdzone anteny z wtyczką SMA | Antena płaska Pentair Jung Pumpen (objęta dostawą) Antena talerzowa/dachowa Pentair Jung Pumpen (akcesoria) |

| Mały poradnik usuwania zakłóceń | |
|--|--|
| Brak wysyłania maili | - Czy dla karty SIM dostępna jest transmisja danych? - Czy ustawienia komunikacji / e-mail są prawidłowe? - Czy konto e-mail jest prawidłowo skonfigurowane? patrz pomoc on-line dostawcy e-mail |
| Błąd zegara czasu rzeczywistego | Bateria pusta? -> Wymiana na dokładnie taki sam typ CR2032 |
| Czerwona dioda LED „Polarity” na płytce świeci się | Zamiana biegunów przyłącza baterii |
| Błąd napięcia akumulatora | Elektronika ładowania uszkodzona -> odłączyć akumulator i skontaktuj się z serwisem JP |

SIM-Karte einsetzen | Insert SIM card | Wkładanie karty SIM

| | |
|---|---|
|  | <p>Achtung! Vor Arbeiten an dem Gerät muss die Netzspannung allpolig freigeschaltet werden und gegen unbeabsichtigtes Wiedereinschalten gesichert werden.</p> <hr/> <p>Attention! Before carrying out any work on the device, the mains power supply must be disconnected on all poles and measures taken to ensure it cannot be inadvertently reconnected.</p> <hr/> <p>Uwaga! Przed rozpoczęciem prac na urządzeniu trzeba na wszystkich biegunach odłączyć zasilanie i zastosować zabezpieczenie przed niezamierzonym ponownym włączeniem.</p> |
|  | <p>Warnung! Unsachgemäßes Arbeiten an spannungsführenden Bauteilen kann zu einem Stromschlag führen! Tod oder schwere Verletzungen durch Stromschlag! Arbeiten an spannungsführenden Bauteilen dürfen ausschließlich von einer ausgewiesenen Elektrofachkraft durchgeführt werden.</p> <hr/> <p>Attention! Before carrying out any work on the device, the mains power supply must be disconnected on all poles and measures taken to ensure it cannot be inadvertently reconnected.</p> <hr/> <p>Ostrzeżenie! Nieprawidłowe prace na elementach przewodzących prąd mogą spowodować porażenie prądem elektrycznym! Śmierć lub poważne urazy wskutek porażenia prądem! Prace na elementach przewodzących prąd wolno przeprowadzać wyłącznie uprawnionym elektrykom.</p> |



EU-Konformitätserklärung
EU-Prohlášení o shodě
EU-Overensstemmelseserklæring
EU-Declaration of Conformity
EU-Vaatumustenmukaisuusvakuutus

EU-Déclaration de Conformité
EU-Megfelelőségi nyilatkozat
EU-Dichiarazione di conformità
EU-Conformiteitsverklaring
EU-Deklaracja zgodności

EU-Declarație de conformitate
EU-Vyhlasenie o zhode
EU-Försäkran om överensstämmelse

DE - Richtlinien - Harmonisierte Normen
CS - Směrnice - Harmonizované normy
DA - Direktiv - Harmoniseret standard
EN - Directives - Harmonised standards
FI - Direktiivi - Yhdenmukaistettu standardi

FR - Directives - Normes harmonisées
HU - Irányelve - Harmonizált szabványok
IT - Direttive - Norme armonizzate
NL - Richtlijnen - Geharmoniseerde normen
PL - Dyrektywy - Normy zharmonizowane

RO - Directivă - Norme coroborate
SK - Smernice - Harmonizované normy
SV - Direktiv - Harmoniserade normer

- 2011/65/EU (RoHS)
- 2014/30/EU (EMC) EN 301 489-1 V1.9.2
- 2014/35/EU (LVD) EN 62311:2008
- 2014/53/EU (RED) EN 301 511 V12.5.1

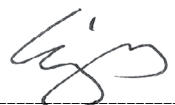
JUNG PUMPEN GmbH - Industriestr. 4-6 - 33803 Steinhagen - Germany - www.jung-pumpen.de

DE - Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass das Produkt den aufgeführten Richtlinien entspricht.
CS - Prohlašujeme na svou výlučnou odpovědnost, že výrobek odpovídá jmenovaným směrnícím.
DA - Vi erklærer under ansvar at produktet i overensstemmelse med de retningslinjer
EN - We hereby declare, under our sole responsibility, that the product is in accordance with the specified Directives.
FI - Me vakuutamme omalla vastuullamme, että tuote täyttää ohjeita.
FR - Nous déclarons sous notre propre responsabilité que le produit répond aux directives.
HU - Kizárólagos felelősségünk tudatában kijelentjük, hogy ez a termék megfelel az Európai Unió fentnevezett irányelveinek.
IT - Noi dichiariamo sotto la nostra esclusiva responsabilità che il prodotto è conforme alle direttive citate
NL - Wij verklaren geheel onder eigen verantwoordelijkheid dat het product voldoet aan de gestelde richtlijnen.
PL - Z pełną odpowiedzialnością oświadczamy, że produkt odpowiada postanowieniom wymienionych dyrektyw.
RO - Declaram pe proprie răspundere că produsul corespunde normelor prevăzute de directivele mai sus menționate.
SK - Na výlučnú zodpovednosť vyhlasujeme, že výrobok spĺňa požiadavky uvedených smerníc.
SV - Vi försäkrar att produkten på vårt ansvar är utförd enligt gällande riktlinjer.

GSM Modem (JP49356)

GSM Modem (JP50190)

Steinhagen, 02-03-2021



Stefan Sirges, General Manager



i.V. Paxcal Kölkebeck Sales Manager



Jung Pumpen GmbH
Industriestr. 4-6
33803 Steinhagen
Deutschland
Tel. +49 5204 170
kd@jung-pumpen.de

Pentair Water Italy Srl
Via Masaccio, 13
56010 Lugnano - Pisa
Italia
Tel. +39 050 716 111
info@jung-pumpen.it

Pentair Water Polska Sp. z o.o.
ul. Plonów 21
41-200 Sosnowiec
Polska
Tel. +48 32 295 1200
info@pl.jungpumpen@pentair.com

All indicated Pentair trademarks and logos are property of Pentair. Third party registered and unregistered trademarks and logos are the property of their respective owners.
© 2024 Pentair Jung Pumpen

Subject to technical and design changes in the course of continuous product improvement. © Pentair Jung Pumpen